

Evangelischer Gemeindebrief

GEMEINSAM | unter einem Dach



Alles ist an Gottes Segen

August | September | Oktober | November 2025

Schwabmünchen ▪ Großaitingen ▪ Reinhartshofen ▪ Hardt ▪ Mittelstetten ▪ Hiltenfingen
Schwabegg ▪ Klimmach ▪ Birkach ▪ Scherstetten ▪ Konradshofen ▪ Mickhausen
Münster ▪ Rielhofen ▪ Grimoldsried ▪ Waldberg ▪ Kreuzanger ▪ Langerringen
Obermeitingen ▪ Hurlach ▪ Schwabmühlhausen ▪ Gennach ▪ Westerringen

Inhaltsverzeichnis



Seite 3	Zum Geleit
Seite 4	Besinnung
Seite 6	Rückblick & Dank
Seite 9	Besondere Gottesdienste
Seite 10	Aus dem Kirchenvorstand
Seite 12	Gottesdienst plus
Seite 13	Gemeindeleben
Seite 14	Gottesdienstplan
Seite 17	Zwischen Lech und Stauden
Seite 21	Taizé
Seite 22	Konfi-Seiten
Seite 24	Jugendarbeit
Seite 25	Ramadama
Seite 26	Kinderseiten
Seite 28	Gedanken
Seite 29	Weltladen
Seite 30	Aus der Gemeinde
Seite 34	Freud & Leid
Seite 35	Kontakt & Impressum

Grenzen überwinden

Liebe Gemeinde,

20 Konfis und sieben Teamer packen Ihren Koffer, gehen auf Reise und überschreiten die Grenzen Deutschlands. Das Ziel: der Konficamp-Zeltplatz in Italien.

Vielleicht gehen auch Sie im Sommer außerhalb oder innerhalb von Deutschland auf Reisen.

Grenzen zu überschreiten, nicht nur in ein fremdes Land, das verbinden viele mit dem Gefühl der Freiheit. Der Alltag rückt in die Ferne. Und ein Urlaub oder eine Auszeit lässt uns vielleicht nicht nur andere Städte, Menschen und Landschaften, Mentalitäten und Kulturen erleben, sondern auch neue Seiten an uns selbst.

Im täglichen Leben ist es meist schwierig, das, was mich begrenzt, manchmal einengt, manchmal zu der macht, als die ich mich verstehe, zu überwinden. Einerseits sind Grenzen hartnäckig. Immer wieder, oft unbewusst, üben wir sie ein. Dadurch sehen wir manchmal verstellt, was möglich sein könnte. Andererseits hält man sich an Grenzen fest. Sie geben Halt, Orientierung und Schutz. Grenzen können helfen und Grenzen können hindern.

Ein Mensch, der sein Vertrauen auf Gott setzt, hält daran fest: Du, Gott, gibst mir Halt



wie ein „Fels“ (Psalm 31 Vers 4)! Und dieser Mensch erlebt: „Gott, du stellst meine Füße auf weiten Raum“ (Psalm 31, Vers 9).

Das wünsche ich Ihnen und uns miteinander und wünsche uns dazu Gottes Segen.

***Gott wende sich dir freundlich zu und behüte in dir das, was bleibt.
Gott helfe dir über die Schwelle, wo Neues sich dir naht.
Sein Ziel lege er in deinen Sinn.
Seine Verbindung zu dir verankere er in deinem Herzen, Geist und Körper und lasse dich darüber unbesorgt sein.
So segne dich Gott, der Ursprung, der Weg und die Freude.***

Ich grüße Sie herzlich,
Ihre Pfarrerin Julika Bardehle

Julika Bardehle

Gedanken zu

Am Anfang der Bibel steht kein Haus, keine Kirche, kein Palast, keine Stadt – sondern ein Garten. Ein Ort voller Leben, Schönheit und Harmonie. Gott selbst wird zum ersten Gärtner, der pflanzt, gestaltet, behütet. Die Erde ist kein Zufallsprodukt, sondern ein liebevoll angelegtes Kunstwerk, ein Raum der Begegnung zwischen Gott, Mensch und Schöpfung.

Und Gott pflanzte einen Garten in Eden gegen Osten hin.

1. Mose 2,8

Der Künstler Emil Nolde – selbst großer Garten-Fan – hat dies in seinem Gemälde „Der große Gärtner“ (1940) auf eindrucksvolle Weise festgehalten: Der Schöpfer als fürsorglichen Gärtner, der voller Liebe die Welt in seinen Händen bewahrt und neues Leben schafft. Ein kraftvolles Bild für Gottes Nähe und seine Sorge um alles, was da lebt.

Gärten spielten in der Geschichte immer eine wichtige Rolle. Schon in der Antike schufen Menschen die Hängenden Gärten von Babylon – eines der antiken sieben Weltwunder: Ein echtes Wunderwerk der Gartenkunst inmitten sonst trockener Landschaft und Symbol für die Sehnsucht nach Schönheit und Unvergänglichkeit. Auch kein Königshaus kommt ohne repräsentative Gärten aus, die für den Palast erst den rechten Rahmen bilden und vom Weit-



blick und Gestaltungswillen des Regenten oder der Regentin zeugen.

Heute sind Gärten vielfältig und modern. Ob der eigene Garten, Gemeinschaftsgärten, Urban Gardening, vertikale Begrünungen oder Balkon-Oasen – sie alle sind Ausdruck unseres Wunsches nach Natur, Ruhe und Gemeinschaft. Und wer keinen Garten direkt am Haus hat, ist vielleicht regelmäßig im Schrebergarten, um dort Blumen, Gemüse und Gemeinschaft zu pflegen. Diese Orte sind weit mehr als grüne Flecken: Sie stillen eine tiefe Sehnsucht nach Leben, nach Ver-

um Sommer



bindung mit der Natur – und mit dem Schöpfer. Gärten sind Orte, an denen wir zur Ruhe kommen, uns erholen und Kraft schöpfen. Ein Stück Paradies auf Erden...

Ein gepflegter Garten ist aber auch mit viel Arbeit verbunden: Unkraut jäten, Hecken und Bäume zur rechten Zeit schneiden, säen, graben, pflanzen, gießen, düngen, ernten... Und ein Garten kann uns eine Menge lehren: Ohne Geduld und Vertrauen geht es nicht. Andere gehen den Weg eines "naturnahen Gartens" – wenig Hege und Pflege, auf keinen Fall Chemie und viele Überraschungs-



momente: Was wird wohl dieses Jahr erblühen, wachsen und gedeihen?!?

Vielleicht können wir unser eigenes Leben als Garten verstehen. Was wächst bei uns? Wo braucht es Pflege, Geduld, vielleicht auch einmal einen beherzten Rückschnitt? Und wo dürfen wir einfach staunen und danken für die bunte Vielfalt, die Gott uns schenkt?

Ich wünsche Ihnen wundervolle sommerliche Garten-Erlebnisse und kann mich nur den zeitlosen Worten des Liederdichters Paul Gerhardt anschließen:

***Geh aus, mein Herz, und suche Freud
in dieser lieben Sommerzeit
an deines Gottes Gaben.***

***Schau an der schönen Gärten Zier,
und siehe, wie sie mir und dir
sich ausgeschmücket haben.***

Ihr Pfarrer Andy Gatz

Einen Einblick in die Besonderheiten der letzten Monate ...

Herzlich Danke sagen wir für das Miteinander in unseren Gemeinden in den letzten Monaten. Mit viel Zeit, Begeisterung, Engagement

und Gottes Segen haben viele Ehrenamtliche und Mitarbeiter der Kirchengemeinde Tolles auf die Beine gestellt:



Ramadama Frühjahr | Bei strahlendem Frühlingwetter wurde rund um das Gemeindehaus Schwabmünchen fleißig aufgeräumt, gefegt und geputzt. Zahlreiche Helferinnen und Helfer packten mit viel Engagement an – und auch der Spaß kam dabei nicht zu kurz. Als Belohnung für den Einsatz wurde anschließend gemeinsam Brotzeit gemacht – ein schöner Ausklang für einen gelungenen Frühjahrsputz.

Stimmungsvolle Osternacht | In den frühen Morgenstunden versammelten sich Gemeindeglieder am Lagerfeuer zur Osternacht. Begleitet von Musik und dem ersten Licht des Tages wurde die Osterkerze entzündet und der Gottesdienst in der Kirche gefeiert. Die feierliche Atmosphäre und der Sonnenaufgang schufen eine besondere Stimmung. Beim anschließenden Osterfrühstück klang der Morgen in fröhlicher Gemeinschaft aus.



Weltgebetstag der Frauen | Etwa 30 Frauen und ein Mann feierten am 7. März im katholischen Pfarrzentrum den Weltgebetsstag. Texte, Musik und Lieder griffen das Motto rund um die Cookinseln „Wunderbar geschaffen“ eindrucksvoll auf. Beim anschließenden Beisammensein mit landestypischem Buffet und Tanz kam es zu lebendigem Austausch. Die Spendeneinnahmen von rund 360 Euro unterstützten Projekte des Weltgebetstags weltweit.

Konfirmation | Mit drei feierlichen Gottesdiensten endete der Konfirmationskurs 2024/2025 auf besonders stimmungsvolle Weise. Die Jugendlichen wurden im Beisein ihrer Familien und Freunde in Langerringen und Schwabmünchen konfirmiert – begleitet von strahlendem Sonnenschein, Musik, Segen und vielen persönlichen Momenten. In Langerringen verlieh der Posaunenchor dem Gottesdienst eine feierlich-traditionelle Note und sorgte mit seinen festlichen Klängen für eine besondere Atmosphäre. In Schwabmünchen brachte die Band „Holy Groove“ mit peppiger Musik frischen Schwung in die Kirche. Ein emotionaler Abschluss einer intensiven Vorbereitungszeit und der Beginn eines neuen Abschnitts auf ihrem Glaubensweg.



Foto: Kim Knöpfle



Ökumenische Pfingstvigil | In der D.-Bonhoeffer-Kirche in Großaitingen fand eine feierliche Pfingstvigil statt. Unter der gemeinsamen Leitung von Pfrin. Julika Bardehle und Monsignore Hubert Ratzinger kamen Gläubige beider Konfessionen zusammen. Besinnliche Texte begleiteten den Gottesdienst, der Raum für Gemeinschaft, Stille und die Erfahrung des Heiligen Geistes bot. Die Pfingstvigil wurde so zu einem lebendigen Zeichen der Verbundenheit.

Christi Himmelfahrt | Unter dem Motto „Dem Himmel so nah“ feierten zahlreiche Besucher/innen einen besonderen Gottesdienst auf dem Flugplatz Schwabegg. Pfrin. Julika Bardehle und Pfr. Leander Sünkel luden zu einem Gottesdienst mit weitem Blick in den Himmel ein. Der Gedanke an Himmelfahrt – Weite, Aufbruch und Hoffnung – wurde an diesem Ort ganz unmittelbar erfahrbar.



Foto: Nils Klotz

Taufest an der Singold | Bei strahlendem Sonnenschein versammelten sich zahlreiche Familien, Freund*innen und Gemeindemitglieder an der Geyenburg, um ein ganz besonderes Taufest an der Singold zu feiern. Elf Täuflinge wurden inmitten der Natur im klaren Wasser des Flusses von Pfarrer Andy Gatz getauft – ein bewegender und symbolträchtiger Moment, der allen in Erinnerung bleiben wird. Musikalisch wurde das Fest stimmungsvoll begleitet von Piano, Violine, Saxophonen, und Gesang – eine besondere Klangkombination, die die Atmosphäre unter freiem Himmel perfekt unterstrich. Die idyllische Lage am Fluss, das fröhliche Miteinander und die liebevolle Gestaltung machten das Fest zu einem echten Höhepunkt im Gemeindeleben.



Foto: Isabel Knote



Foto: Isabel Knote



Foto: Isabel Knote

Biergartengottesdienst | Bei strahlendem Sonnenschein verwandelte sich der Gemeindegarten in Schwabmünchen in einen stimmungsvollen Ort der Begegnung: Zum zünftigen Biergartengottesdienst unter freiem Himmel kamen zahlreiche Besucherinnen und Besucher zusammen, um gemeinsam zu feiern, zu singen und den Sommer zu genießen. Pfarrer Andy Gatz führte mit viel Charme und Humor durch den Gottesdienst, der unter dem Motto „Ozapft is!“ stand. Für die musikalische Gestaltung sorgten der Ukulelestammtisch Langerringen, die Liedertafel Schwabmünchen und der Posaunenchor Langerringen – eine mitreißende Mischung, die traditionelle Klänge mit moderner Fröhlichkeit verband. Im Mittelpunkt standen Gemeinschaft, Lebensfreude und der Glaube – nicht im festlichen Sonntagsgewand, sondern ganz ungezwungen und nahbar. Nach dem Gottesdienst blieb man gerne noch sitzen: Bei Brotzeit, Getränken und guter Unterhaltung wurde gelacht, geplaudert und das Miteinander genossen.



Foto: KI-generiert

Freuen Sie sich auf einen
Gottesdienst unter freiem Himmel

Ökumenischer Berggottesdienst auf dem Buchenberg

**Samstag, 20. Sept. 2025
11.00 Uhr**

Pfarrer Leutgäb & Pfarrer Gatz

Hubertusmesse

Sonntag, 2. Nov. 2025

17.00 Uhr

Christuskirche
Schwabmünchen



Pfr. Andy Gatz umrahmt von Jagdhorn-Klängen der Jägervereinigung SMÜ e.V.

Aus dem Kir

Die evangelischen Kirchen müssen sich umstrukturieren. Viele Mitgliederaustritte, fehlendes Geld und neue Aufgaben für die Kirchen sorgen dafür. Auch unsere Gemeinden bleiben davon nicht verschont, und das bekommen wir jetzt zu spüren.

In der Zukunft werden benachbarte Kirchengemeinden enger zusammenarbeiten, öfters die Pfarrer, die Geschäftsführung oder auch das Pfarrbüro teilen. Das kennen wir zum Glück schon seit Jahrzehnten: Schon immer waren Langerringen und Schwabmünchen getrennte Kirchengemeinden, hatten aber ein gemeinsames Pfarrbüro und gemeinsame Pfarrer. Und auf der anderen Seite gab es bis letzten Dezember getrennte Kirchenvorstände und (das ändert sich nicht) getrennte Haushalte.

Mit der Gemeinde des Lechfelds wollen wir jetzt eine ähnliche Zusammenarbeit einleiten. Pfarrer Leander Sünkel vom Lechfeld hat zum 1. Juni 2025 die Geschäftsführung auch für Schwabmünchen und Langerringen übernommen. Das hat den großen Vorteil, dass unser Pfarrer Gatz von der Geschäftsführung entlastet ist und sich mehr um die Aufgaben kümmern kann, die wir mit einem Pfarrer verbinden: Seelsorge, Taufen, Hochzeiten und Gottesdienste.

Sicherlich gibt es in diesem Gemeindebrief einen Artikel, der genau beschreibt, was diese Änderung für uns bedeutet. Ich persönlich sehe sie sehr positiv und freue mich, dass wir die auch bisher schon enge Zusammenarbeit mit dem Lechfeld weiterentwickeln und vertiefen können.



Unsere Kirchengemeinden Langerringen und Schwabmünchen gehören zum Dekanat Augsburg. Ein Dekanat kann man sich grob wie einen Landkreis vorstellen, nur halt kirchlich. Das Dekanat Augsburg wird von zwei Dekanen geleitet, es gibt aber auch eine Dekanatsynode, eine Art Kirchenparlament. Der Kirchenvorstand wählte schon vor einigen Monaten unsere Mitglieder in diese Dekanatsynode. Für Langerringen wurde Andrea Kunzmann und für Schwabmünchen/Großaitingen wurden Petra Krist und ich bestellt. Mitte Mai, bei der ersten Tagung dieser Synode, wurde der sogenannte Dekanatsausschuss gewählt. Die Synode tagt nur zwei Mal im Jahr, der Dekanatsausschuss trifft die Entscheidungen, die zwischen diesen

chenvorstand



Tagungen anliege. Ich freue mich sehr, dass Petra Krist in dieses wichtige Gremium gewählt wurde. Dadurch haben wir dort eine Stimme und einen direkten Draht zu den wichtigen Entscheidungen, die auch unsere Gemeinden betreffen können. Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen für dieses Amt, liebe Petra!

Und abschließend möchte ich verschiedene Aktionen erwähnen, die unabhängig vom Kirchenvorstand stattfanden und stattfinden. Es freut mich sehr, dass es in unserer Gemeinde Mitglieder gibt, die einfach zupacken und unsere Gemeinden lebendig machen. Vieles bekomme ich nicht mit, darum sehen Sie die Nennungen als Beispiele.

Ein engagiertes Team hat in den vergangenen Monaten hinter dem Gemeindehaus in Schwabmünchen einen wunderschönen Geräteschuppen gebaut. Viele Stunden Arbeit flossen in dieses Projekt, und viele Hände packten mit an. Stellvertretend möchte ich das Ehepaar Heubeck nennen, das, wenn ich das richtig verstehe, hier federführend war. Vielen Dank dafür! Ute Heubeck organisierte auch das Ramadama am Gemeindehaus Schwabmünchen im Mai, bei dem wieder einmal richtig aufgeräumt wurde. Allen, die hier geholfen und mitgewirkt haben, möchte ich danken! Und ich bin sicher, dass es auch in Langerringen und Großaitingen ähnliche Aktionen gibt, bei denen einfach jemand einmal anpackt, etwas verschönert, repariert, neu baut. Danke Ihnen dafür!

Und schließlich möchte ich zwei Bibelkreise nennen, die sich in den letzten Monaten gebildet haben: Freitags den von Christine Blank, und Mittwochs (ungefähr einmal monatlich) den von Pfarrerin Bardehle und mir. Einfach einmal Gott begegnen. In der Gruppe. Sich einen Bibeltext nehmen und darüber nachdenken und sich austauschen. Urlaub für die Seele.

Durch solche Angebote unterscheidet sich die Kirche von einem „normalen“ Verein. Und das finde ich schön.

Seien Sie gesegnet,
Ihr Roland Schmitt-Hartmann
Vertrauensmann

Roland Schmitt-Hartmann

GOTTESDIENST

plus



Mehr erleben - mehr mitnehmen

Fröhlich, modern, mitreißend – das ist Gottesdienst plus, das neue Gottesdienstformat unserer Kirchengemeinde.

Dreimal im Jahr laden wir zu einem besonderen Erlebnis ein, das über den klassischen Sonntagsgottesdienst hinausgeht. Das „plus“ steht dabei für mehr Musik, mehr Beteiligung, mehr Gemeinschaft – und vielleicht auch für ein Kreuz, das mitten im Leben steht.

Jeder Gottesdienst plus steht unter einem besonderen Thema, das zum Nachdenken anregt, Orientierung gibt oder einfach gut tut. Ein aktivierender Teil lädt dazu ein, selbst mitzumachen – kreativ, bewegend oder still – je nach Thema und Stimmung.

Gemeinsam mit einem engagierten Team gestaltet unser Pfarrer / unsere Pfarrerin einen Gottesdienst, der bewusst neue Wege geht: offen, nahbar, herzlich, pfiffig.

Nach dem Gottesdienst gibt es Raum für Gespräche, Begegnungen und ein gemütliches Ausklingen des Vormittags.

„Gottesdienst plus – mehr als nur ein Gottesdienst!“ Neugierig geworden? Dann sei beim nächsten Mal dabei:

19. Oktober 2025 um 10.30 Uhr

Gemeindesaal Schwabmünchen

Thema: „Du bist einzigartig!“



Schwabmünchen Großaitingen

Frühstück für Senioren

Mittwoch ab 9:00 Uhr | 06.08. / 01.10.
(bitte um vorherige Anmeldung)
Christa Bruckdorfer und Team

Kaffeenachmittag für Senioren

Mittwoch ab 14:30 Uhr
20.08./17.09./15.10./19.11.
Christa Bruckdorfer und Team

Ganzheitliches Gedächtnistraining

Freitag 10:00 – 11:30 Uhr
26.09./24.10./28.11.
Christine Wohlfeil, Tel. 0 82 49 / 81 91

Tanzen im Sitzen für Jedermann

Mittwoch 15:00 – 16:00 Uhr
24.09./08.10./22.10./12.11./26.11.
Mariapia Rolle, Tel. 0 82 32 / 14 53

Meditatives Tanzen

Donnerstag 19:00 – 20:30 Uhr
18.09./09.10./06.11./04.12.
Elisabeth Wiedemann,
Tel. 0 82 33 / 7 89 17 45 - Unkosten 8,00 €

Handarbeitsrunde

Montag 14:30 - 17:00 Uhr | 4.8./18.8./
1.9./15.9./6.10./20.10./3.11./17.11.
Cilly Seidler | Tel. 0 82 32 / 27 19

Krabbelgruppe – Es sind noch Plätze frei!

Mittwochvormittag – ca. 6 – 12 Monate
Freitagvormittag – ca. 18 Monate
Nathalie Kellerer,
Tel. 01 62 / 5 92 44 98

„Fidibus“ Vorkindergarten

Montag 8:15 – 11:45 Uhr
(nicht in den Schulferien)
Heike Bolle-Schmidt,
Tel. 0 82 03 / 96 35 90

„Miniclub“

Kinder von 0 bis 6 Jahren in Begleitung
eines Erwachsenen
Donnerstag 9:00 – 11:00 Uhr
(nicht in den Schulferien)
Sabine Richter, Kontakt übers Pfarramt

Seniorenkreis

Mittwoch 14:30 – 16:30 Uhr
13.08./03.09./08.10./12.11.
Marianne Rascher Berger,
Kontakt übers Pfarramt

Offener Singabend

Mittwoch 19:00 Uhr
17.09./15.10./12.11.
Inge Prell,
Kontakt übers Pfarramt

„Aufatmen“

– 30 Minuten Urlaub vom Alltag
Donnerstag 19:00 Uhr
11.09./16.10./13.11./11.12.
Inge Prell,
Kontakt übers Pfarramt

Kino in der Kirche

Für Kinder 16:00 Uhr
Für Erwachsene 19:30 Uhr
17.10./28.11.

14 | GOTTESDIENSTPLAN

Datum	Zeit	Ort	
So. 03.08. 7. So. n. Trinitatis	09:00	LA	Gottesdienst (Pfrin. Bardehle)
	10:00	LE	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Bardehle)
So. 10.08. 8. So. n. Trinitatis	09:00	GA	Gottesdienst und Kirchenkaffee (Pfr. Sünkel)
	10.30	SMÜ	Gottesdienst (Pfr. Sünkel)
So. 17.08. 9. So. n. Trinitatis	09.00	LA	Gottesdienst (Pfr. Sünkel)
	10:00	LE	Gottesdienst (Pfr. Sünkel)
So. 24.08. 10. So. n. Trinitatis	09:00	GA	Gottesdienst (Pfr. Sünkel)
	10:30	SMÜ	Gottesdienst (Pfr. Sünkel)
So. 31.08. 11. So. n. Trinitatis	19:00	OM	Gemeinsamer Gottesdienst (Pfr. Gatz)
So. 07.09. 12. So. n. Trinitatis	09.00	SMÜ	Gottesdienst und Kirchenkaffee (Pfr. Gatz)
	10:00	LE	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Gatz)
So. 14.09. 13. So. n. Trinitatis	09.00	GA	Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenkaffee (N.N.)
	10.30	SMÜ	Gottesdienst (N.N.)
Sa. 20.09.	11.00	Berggottesdienst auf dem Buchenberg (Pfr. Gatz und Pfr. Leutgäb) siehe Seite 9	
Abkürzungen	SMÜ	Christuskirche, Schwabmünchen	
	LA	Johanneskirche, Langerringen	
	GA	Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, Großaitingen	
	OM	Friedenskapelle, Obermeitingen	
	LE	Versöhnungskirche, Lechfeld	

Datum	Zeit	Ort	
So.21.09. 14. So. n. Trinitatis	09.00	LA	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Gatz)
	10.30	SMÜ	Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Pfr. Gatz)
So. 28.09. 15. So. n. Trinitatis	09:00	GA	Gottesdienst (Pfrin. Bardehle)
	10.30	SMÜ	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Bardehle)
	19:00	OM	Gottesdienst (Pfrin. Bardehle)
So. 05.10. 16. So. n. Trinitatis Erntedankfest	09:00	LA	Gottesdienst (Prädikant Roland Schmitt-Hartmann)
	10.30	SMÜ	Familiengottesdienst, danach Eintopf-Essen (Pfrin. Bardehle) siehe Seite 30
So. 12.10. 17. So. n. Trinitatis	09.00	SMÜ	Gottesdienst (Pastor Weber / Pfrin. Bardehle)
	10.30	GA	Familiengottesdienst, ab 9:30 Uhr Kirchenkaffee (Pfrin. Bardehle) siehe Seite 30
So. 19.10. 18. So. n. Trinitatis	09:00	LA	Gottesdienst (Prädikantin Birgit Dankmann)
	10:30	SMÜ	Gottesdienst plus im Gemeindesaal + KiGo (Pfrin. Bardehle & Team) siehe Seite 12
So. 26.10. 19. So. n. Trinitatis	09:00	GA	Gottesdienst und Kirchenkaffee (Pfrin. Bardehle)
	10.30	SMÜ	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Bardehle)
	19:00	OM	Gottesdienst (Pfrin. Bardehle)
Fr. 31.10. Reformationsfest	19.00	SMÜ	Gemeinsamer Reformationsgottesdienst (Pfr. Gatz und Diakon Gert Jäger) siehe Seite 18
So. 02.11. 20. So. n. Trinitatis	17:00	SMÜ	Hubertusmesse (Pfr. Gatz) siehe Seite 9

Datum	Zeit	Ort	
Sa. 08.11.	15.00	SMÜ	Gedenkgottesdienst der HOSPIZ-Gruppe (Pfrin. Bardehle)
So. 09.11. 3. Itz. So. i. KJ	09.00	GA	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Bardehle)
	10.30	SMÜ	Gottesdienst (Pfrin. Bardehle)
So. 16.11. Vorltz. So. i. KJ	09:00	LA	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Gatz)
	10:30	SMÜ	Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Pfr. Gatz)
Mi. 19.11. Buß- und Bettag	10.30	SMÜ	Gottesdienst zum Buß- und Bettag (Pfrin. Bardehle) siehe Seite 19
	19:00	LE	Ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Bettag (Pfr. Thomas Demel & Pfrin. Bardehle) siehe S. 19
So. 23.11. Ewigkeitssonntag	09.00	GA	Gottesdienst (Pfrin. Bardehle)
	10.30	SMÜ	Gottesdienst (Pfrin. Bardehle)
	11.30	LA	Gottesdienst (Pfr. Sünkel)
So. 30.11. 1. Advent	10.00	SMÜ	Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenkaffee (Pfrin. Bardehle / Pfr. Gatz)
	19.00	OM	Gottesdienst (Pfrin. Bardehle)

Gottesdienste in den Seniorenwohnheimen

Haus Raphael	23.09.	28.10.	25.11.	15:30 Uhr
AWO-Heim Schwabmünchen	23.09.	28.10.	25.11.	16.30 Uhr
Johann-Müller-Altenheim Langerringen	26.09.	24.10.	28.11.	15:30 Uhr

Monatlich hören wir miteinander auf Worte aus der Bibel, singen beten und feiern Abendmahl. Herzliche Einladung auch an Sie, mitzufeiern!

Egal was ist ... Die Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit ist da!

Manchmal gerät das Leben aus den Fugen: Probleme am Arbeitsplatz, mit dem Vermieter oder Behörden sowie familiäre oder finanzielle Schwierigkeiten können zu einer großen Belastung werden. Gerade in besonderen Lebenslagen ist es oftmals schwierig, ganz alleine zurecht zu kommen.

Die Mitarbeitenden der KASA lassen die Ratsuchenden nicht allein mit Ihren Fragen und Problemen. Sie kennen die diakonischen Angebote in der Region und suchen gemeinsam nach der passgenauen Anlaufstelle.

Neben ihrer Funktion als „Vermittlungsstelle“ engagiert sich die KASA besonders bei der Bekämpfung der wachsenden Armut und ihrer Folgen auch mit einer Vielzahl von Projekten. Sie ermöglicht den Zugang zu konkreten Hilfen wie Tafeln, Kleiderkammern, Lernhilfen, Spielgruppen, Besuchsdiensten etc. und bildet somit auch ein soziales Netz für Hilfesuchende und Interessierte.

Bitte unterstützen Sie diese Projekte und alle anderen Angebote der Diakonie mit Ihrer Spende. Herzlichen Dank!

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben im Dekanatsbezirk für die diakonische Arbeit.

30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für

Diakonie 
Bayern

**Kirchliche Allgemeine
Sozialarbeit (KASA)
Herbstsammlung
13.10. – 19.10.2025**

die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Weitere Informationen zur Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit (KASA) erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de, bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Andreas Humrich, Tel.: 09 11 / 93 54-3 14, a.humrich@diakonie-bayern.de

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto:
DE20 5206 0410 0005 2222 22
Stichwort: Herbstsammlung 2025

Gemeinsamer Reformationsgottesdienst

I want to break free



31. Oktober - 19 Uhr

mit Pfarrer Andy Gatz und Diakon Gert Jäger

„Ecclesia semper reformanda“ – die Kirche muss immer wieder reformiert werden. Auch wenn dieser Satz erst durch den Schweizer Theologen Karl Barth geprägt wurde, die Botschaft umreißt Luthers Anliegen sehr treffend. Warum also nicht auch mal den Gottesdienst zum Reformationstag ganz neu denken?!? Mit der Band "Queen Teens" – die wahrscheinlich jüngste



Coverband überhaupt - erhält der Gottesdienst am Freitag, den 31. Oktober 2025 um 19 Uhr in der Christuskirche Schwabmünchen einen musikalischen Rahmen, der gleichzeitig mehrere Generationen von Menschen begeistert. Auch inhaltlich sind die Texte von Brian May und Freddie Mercury voll von Themen, die schon Martin Luther umgetrieben haben.

Buß- und Betttag



Foto: www.pixabay.com

Der Buß- und Betttag ist kein freier Tag mehr, aber dennoch ein Feier-Tag. Wir feiern, dass wir Menschen immer zu Gott kommen dürfen! Mit allem, was in unserem Leben mangelhaft ist oder falsch läuft. Wo wir erkennen, dass wir Schuld auf uns geladen oder andere verletzt haben. Dass wir gute Gebote Gottes missachtet haben.

*Einkehr - Reue -
Vergebung - Umkehr*

Mittwoch, 19. November 2025

Herzliche Einladung zur Teilnahme an alle,
über die Grenzen der Konfessionen hinweg.

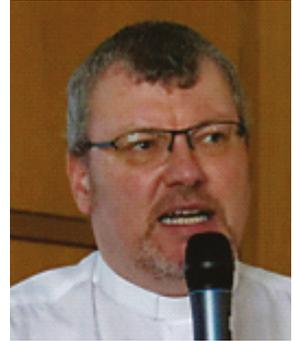
Beide Gottesdienste mit Pfrin. Julika Bardehle
Schwabmünchen - Christuskirche 10:30 Uhr

Lechfeld - Versöhnungskirche 19:00 Uhr

(In Lechfeld ökumenisch
mit Pfr. Thomas Demel)



Wechsel in der Schwabmünchner Pfarramtsführung



Neue Aufgaben – (nicht mehr so) neue Gesichter

In unseren Kirchengemeinden „zwischen Lech und Stauden“ tut sich etwas. Wir drei Pfarrersleut' Pfrin. Julika Bardehle, Pfr. Andy Gatz und Pfr. Leander Sünkel arbeiten sehr gut zusammen. Immer wieder ist der eine oder die andere in der jeweilig anderen Kirchengemeinde präsent. „Kanzeltausch“ bei Gottesdiensten ist üblich. Bei Kasualien wie Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen sprechen wir uns ab und entlasten einander (nicht nur in Urlaubszeiten). Jederzeit ist es möglich, für eine Taufe auch in die „Nachbarkirche“ zu gehen; viele Schwabmünchner haben Bindungen an die Versöhnungskirche. Auf dem Lechfeld wohnen manche die einst in der Christuskirche oder in Langerringen getauft oder konfirmiert wurden.

Wir Pfarrersleut' stellen derzeit unsere Zuständigkeiten im Zuge dieser vermehrt gepflegten Nachbarschaft neu auf, wollen Doppelzuständigkeiten vermeiden und klar strukturierte Ansprechbarkeit bieten ohne zu überlasten. Unsere Landeskirche erwartet das von uns vor Ort: nachbarschaftliches Zusammenwachsen wird künftig intensiver von der Kirchenleitung gefordert.

Im Zuge all dieser der Synergie-Effekte hat nun zum 01. Juni 2025 Dekanin Dr. Sperber-Hartmann die Pfarramtsführung auch für Schwabmünchen mir übertragen. Ich bin also nun zusätzlich zum Lechfeld zuständig für Langerringen und Schwabmünchen mit Großaitingen: für das Pfarrbüro, die Leitung des Kirchenvorstands und überhaupt für alles was mit Verwaltung und Geld, Personal und Immobilien zu tun hat.

Die Gemeindegliederung in ihrer Breite mit dem gottesdienstlichen Feiern, dem Unterrichten und vor allem der vielfältigen örtlichen Seelsorge von Klein bis Groß, für Jung und Alt bleibt bei Pfr. Gatz und Pfrin Bardehle für den Schwabmünchner / Langerringer Bereich, aber auch punktuell in Lechfeld entlastend für Pfr. Sünkel. Wir werden also weiter hier wie da zu sehen sein, uns immer wieder abwechseln, ergänzen, ...Schwerpunkte setzen... für unsere Gemeindeglieder wirken. Im Vertrauen auf beständiges gutes Miteinander grüßt Sie

Pfr. Leander Sünkel,
Pfarramtlicher
Geschäftsführer

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'L. Sünkel', written in a cursive style.

Taizégebet

GESANG UND GEBET IN GOTTES GEGENWART

Demnächst

BONHOEFFERKICHE

ZWEIMONATLICH -
SONNTAGABEND

CHRISTUSKIRCHE
EINZELTERMINE -
FREITAGABEND

TERMINE

AUF DER HOMEPAGE
IM SCHAUKASTEN
IN DEN GOTTESDIENSTEN





Foto: www.pixabay.com



Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen

Am Wochenende 10./11. Mai 2025 wurden in der Christuskirche in Schwabmünchen konfirmiert:

- ♥ Melina Baumgärtner
- ♥ Severin Kasberger
- ♥ Marlene Maier
- ♥ Maximilian Wörle
- ♥ Sophia Moritz
- ♥ Amelie Gebauer
- ♥ Anna-Sophie Theiß
- ♥ Louis Zistler
- ♥ Niklas Mayer
- ♥ Nils Boros
- ♥ Leni Kulzer
- ♥ Nora Körber

Es wurden in der Johanneskirche in Langeringen am Samstag, 10. Mai 2025 konfirmiert:

- ♥ Niklas Botzenhardt
- ♥ Hannah Bihler
- ♥ Martha Schneider

Liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden, wir freuen uns, wenn Ihr weiterhin Kontakt zu Eurer Kirchengemeinde haltet! Ihr seid herzlich willkommen! Bleibt behütet und beschützt!



Foto: www.pixabay.com



KONFI

Deine Zeit



SAVE
THE
DATE

TERMINE KONFIKURS 2025/2026

Datum	Beginn - Ende	Ort	Gottesdienst/Termin
1.Juli	17:00 18:30	SMÜ	Konfi-Treffen
6.Juli	10:30 Offenes Ende	Christuskirche SMÜ	Einführungsgottesdienst mit anschl. Zusammensein
15.Juli	17:00 18:30	SMÜ	Konfi-Treffen
25.Juli	17:00 20:00	Bobingen Gemeindehaus	Camp-Vorbereitungstreffen Bobingen-Schwabmünchen
9. - 18. Aug.		Grado (Italien)	Konfi-Camp
19. - 21. Sept.		St. Ulrich (Augsburg)	Vertiefungswochenende
27.Sept.	09:00 12:30	SMÜ	Konfi-Samstag
25.Okt.	09:00 12:30	SMÜ	Konfi-Samstag
15.Nov.	09:00 12:30	SMÜ	Konfi-Samstag
13.Dez.	09:00 12:30	SMÜ	Konfi-Samstag

Mach mit bei uns!



Foto: Franziska Theiß

Herzliche Einladung zum Jugendgottesdienst in der Christuskirche Schwabmünchen am Samstag, den 11. Oktober 2025 um 17.00 Uhr

Wir sind ein Team von Ehrenamtlichen, die sich in der Konfirmanden- und Jugendarbeit unserer Kirchengemeinde engagieren. Mit viel Herzblut, Kreativität und Teamgeist gestalten wir Angebote für Konfirmand*innen, planen Aktionen und schaffen Räume, in denen Gemeinschaft, Glaube und Spaß zusammenkommen.

Wir laden alle Jugendlichen, die Lust haben, sich einzubringen, herzlich ein, bei uns mitzumachen! Egal ob du schon Konfi warst, neu in der Gemeinde bist oder einfach Freude daran hast, etwas zu bewegen – bei uns findest du deinen Platz. Gemeinsam gestalten wir eine lebendige Jugendarbeit, in der jede*r willkommen ist.

Ob bei Konfirmandenstunden, Jugendgottesdiensten oder im Konfi-Camp in Grado – wir begleiten jüngere Jugendliche auf ihrem Weg, geben unsere Erfahrungen weiter und wachsen dabei auch selbst über uns hinaus. Dabei stehen bei uns nicht nur Organisation und Verantwortung im Mittelpunkt, sondern auch Freundschaft, Gemeinschaft und jede Menge gemeinsames Erleben.

Hast du Interesse? Dann melde dich gerne bei uns oder komm einfach vorbei!

Euer
Julian Kunzmann
Vorsitzender
Jugendausschuss

A stylized, handwritten signature in black ink that reads "Julian".

Kontakt: julian.kunzmann@elkb.de



RAMADAMA

GARTENEINSATZ

BEI SCHLECHTEM WETTER

NEUER TERMIN: 25. OKTOBER 2025

SAMSTAG

11. OKTOBER 2025

AB 9:30 UHR

**BITTE GARTENWERKZEUG
MITBRINGEN**

Komm vorbei, mach mit!

Weil's **ZUSAMMEN** Spaß macht!



Aurelia und die Fische

Im Sommer ans Meer fahren, ist was Schönes, das hat auch Aurelia erlebt und gemeinsam mit ihrem Vater sogar ein paar Fische geangelt. Dabei wusste sie gar nicht, dass es so viele Arten gibt. Finde heraus, welche Fische sie und ihr Vater aus dem Meer geangelt haben.



3,4



4,5



2=L/1,4,5



2=E/3,4



3=R/4



4,5



1=5/5,6



1,2,6



3=R/4,5,6



1/2=0



2,3

Kindergottesdienst

Jeden 3. Sonntag (außer in den Schulferien) feiern wir Kindergottesdienst.

Nach dem gemeinsamen Beginn um 10.30 in der Kirche gehen wir ins Gemeindehaus und singen, basteln und hören tolle Geschichten von und mit Gott.

Du bist herzlich eingeladen, wir treffen uns immer ganz vorne in der Kirche.



Die nächsten Termine ...

21. September

19. Oktober

16. November

Krippenspiel 2025

Die Krippe steht schon bereit - jetzt fehlen nur noch unsere Hauptdarsteller.

In den Kindergottesdiensten am 06.12. + 21.12.25 finden die Proben zum diesjährigen Krippenspiel statt.



Gescheit(ert)? Willkommen im Club!

Jetzt mal Hand auf's Herz... Wann hattet Ihr das letzte Mal das Gefühl, an etwas „gescheitert“ zu sein? Ihr habt die Sache gut geplant und durchdacht, ja man kann fast sagen, Ihr seid „gescheit“ vorgegangen, aber trotzdem ging es schief, ihr seid gescheitert. Erstmal Entwarnung, Ihr seid nicht alleine! Es können kleine Alltagssituationen sein, in denen wir an unsere Grenzen geraten und merken, dass gerade einiges schief geht, aber auch Situationen in denen wir das Gefühl haben, dass unser ganzes Leben gerade am Scheitern ist.

Und eins ist ganz klar: Scheitern tut weh. Es kratzt am Selbstbild. Am Stolz. An den eigenen Erwartungen und denen anderer. Aber gehört das Scheitern nicht zum Leben dazu? Selbst in der Bibel gibt es viele Menschen die gescheitert sind. Das ging schon gleich am Anfang los – als Adam und Eva achtkantig aus dem Paradies rausflogen. Und Petrus... Voller Mut folgt er Jesus. Doch als es brenzlich wird, verleugnet er ihn. Gleich dreimal. Tiefes Scheitern. Und doch sagt Jesus später zu ihm: „Du bist der Fels“! Ausgerechnet er, der Versager, soll der Fels sein?

Sogar der Weg von Jesus führt ihn selbst ans Kreuz – scheinbar das totale Scheitern. Aber gerade hier geschieht das Allergrößte! Auferstehung, Neuanfang, Liebe, Versöhnung, Hoffnung. Sollten wir somit nicht auch unser alltägliches Scheitern als Chance, ja

als positive Erkenntnis sehen? Wer nie scheitert, hat vielleicht nie gewagt und wer gescheitert ist, weiß doch zumindest was funktioniert – und was nicht. In Gottes Augen sind wir nicht erst dann „wertvoll“, wenn wir perfekt sind, sondern wenn wir ehrlich und offen bleiben. Mit uns selber, mit anderen und mit Gott.

Wir dürfen das Scheitern nicht als Ende sehen – sondern als Anfang von etwas Neuem. Vielleicht ist es sogar ein Zeichen dafür, auf dem richtigen Weg zu sein – nur eben anders als geplant. Thomas Edison, ist bei dem Versuch die Glühbirne zu erfinden, tausend Mal gescheitert. Aber er selber empfand es gar nicht als ein Scheitern. Er sagte: „Ich habe tausend Wege gefunden, wie man eine Glühbirne NICHT baut“. Wir dürfen das Scheitern getrost annehmen, ja, es sogar als Teil eines „gescheiten“ Lebens sehen.

Unser Wert hängt nicht an Erfolg oder Leistung. Gott kennt unser Scheitern – und liebt uns trotzdem, oder vielleicht – gerade deshalb. Wenn Ihr beim nächsten Mal denkt: „Gescheit(ert)“? Ja. Vielleicht. Aber nicht alleine. Und längst nicht am Ende!

Es grüßt mit Sonne im Herzen,

Eure
Tanja Sicker

Schauen, schenken, Gutes tun



Foto: Ingrid Hahn-Eisenhardt

Sie gehören auch zu den Menschen, die noch gern von Hand eine Karte schreiben? Dann kommen Sie doch im Weltladen vorbei. Wir haben unter unserer reichen Auswahl an Karten zu verschiedenen Anlässen auch solche, mit denen Sie gezielt junge Leute bei der Finanzierung ihrer Ausbildung unterstützen können. „Fair Mail“ heißt diese Initiative. Jede Karte verrät Ihnen mit einer kurzen Beschreibung und einem kleinen Foto auf der Rückseite, für wen Sie Gutes tun.



Foto: www.weltladen.de

Und wenn Sie schon im Weltladen sind, schauen Sie sich doch weiter um. Vielleicht brauchen Sie auch noch ein passendes Geschenk? Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beraten Sie gern und wir freuen uns jetzt schon auf Ihren Besuch.

Ihre Ingrid Hahn-Eisenhardt

Das linke Foto zeigt den Kartenständer von Fair Mail mit dem verantwortlichen Weltladenmitarbeiter.

Der Weltladen in Schwabmünchen, Luitpoldstraße 1a, ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mo - Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

Verschaffen Sie sich darüber hinaus ganz bequem einen ersten Eindruck auf unserer Website:

www.weltladen-schwabmuenchen.de

Wir feiern Erntedank ...

Das Seniorenteam um Christa Bruckdorfer lädt herzlich zum Eintopf-Essen im Anschluss an den Erntedank-Gottesdienst am **5. Okt. 2025 um 10:30 Uhr ins Gemeindehaus Schwabmünchen** ein.

Für die Kinder gibt es wie immer eine leckere Pfannkuchen-Suppe!

Herzliche Einladung zum Erntedankfest am **12. Okt. 2025** in der **Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Großaitingen**. Wir freuen uns Sie **ab 9.30 Uhr** bei Kaffee und Kuchen zu begrüßen. Der Familiengottesdienst beginnt dann im Anschluß um 10:30 Uhr.

Veranstaltungsinformationen

Der Posaunenchor Langerringen lädt Sie ganz herzlich zum Jahreskonzert 2025 ein, siehe Seite 31 (rechts).

Auch in diesem Jahr haben wir wieder ein sehr abwechslungsreiches Konzert für Sie zusammengestellt.

So stehen u.a. Werke von Antonio Vivaldi, Filmmelodien aus „Fluch der Karibik“, Hits von Michael Jackson u.v.m. auf dem Programm.

Als Gäste dürfen wir in diesem Jahr Anna Detke am Fagott, sowie Klavierbegleitung herzlich willkommen heißen.

Im Anschluss an das Konzert würden wir uns freuen, Sie im Gemeindesaal begrüßen zu dürfen, um den Abend mit guten Gesprächen, Getränken und köstlichen Snacks ausklingen zu lassen.



Evang. Johanneskirche Langerringen

Samstag, 15.11.2025 um 19:00 Uhr



Posaunenchor-Konzert

Eintritt frei

gespielt vom
Posaunenchor Langerringen
(Leitung: Wolfgang Forster)

Veranstalter:
Posaunenchor Langerringen



AUSTRÄGER/INNEN GESUCHT!



Sie sind gerne an der frischen Luft und Spazierengehen ist Ihre Leidenschaft?

Dann werden Sie Austräger/in für unsere Kirchengemeinde!

Wir sind auf der Suche nach zuverlässigen Mitarbeitenden, die uns in Teilgebieten von Schwabmünchen sowie Hurlach drei bis viermal im Jahr beim Austragen der Gemeindebriefe unterstützen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro unter 0 82 32 / 44 90

Adventsbar

Am 1. Advent (30.11.2025) findet der diesjährige Adventsbazar im Gemeindehaus Schwabmünchen statt. Die Handarbeitsgruppe von Frau Seidler ist schon fleißig am Vorbereiten und freut sich auf Ihren Besuch. Der Erlös kommt der Sanierung der Christuskirche zugute. Auch selbst gebackene Plätzchen sollen wie im vergangenen Jahr wieder angeboten werden. Hier sind wir wieder auf Ihre Backkünste angewiesen. Bitte geben Sie Ihre Plätzchen-Spende bis 27.11.2025 im Pfarrbüro ab!
Herzlichen Dank!



Gemeinde-Hauskreis „Unter Freunden“

Im April startete in unserer Gemeinde ein einfacher "Gemeinde-Hauskreis" von Gemeindeglied zu Gemeindeglied. Die Treffen waren bislang monatlich freitags von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr in Schwabmünchen.

Am 5. September ist der vorerst letzte Termin der ersten Reihe. Weitere Termine nach Absprache und Bedarf, eventuell an einem anderen gewünschten Wochentag bzw. Uhrzeit (Info über Aushang/Homepage).

Wir treffen uns in der Christuskirche: Das Wort Gottes hören, Psalm und Gebet, in Stille vor Gott treten. Anschließend ein Tisch im Gemeindehaus, Raum 3 im Austausch zu aktuellen persönlichen Glaubensfragen.

Die im Gemeindebrief aufgeführten
Taufen, Trauungen und Beerdigungen
wurden aus Datenschutzgründen für die
Online-Version im Internet entfernt!



Pfarramt

Adresse Holzheystraße 24, 86830 Schwabmünchen
Internet www.schwabmuenchen-evangelisch.de
Sekretärin Sandra Zacher-Schweigert
Email pfarramt.schwabmuenchen@elkb.de
Telefon 0 82 32 / 44 90

Pfarramtl. Geschäftsführer

Leander Sünkel
leander.suenkel@elkb.de
Tel. 01 76 / 55 49 49 85

1. Pfarrstelle

Andy Gatz
andy.gatz@elkb.de
Tel. 0 82 32 / 44 90

2. Pfarrstelle

Julika Bardehle
julika.bardehle@elkb.de
Tel. 01 51 / 17 62 49 51

Kirchenvorstand

Vertrauensfrau Andrea Kunzmann
Vertrauensmann Roland Schmitt-Hartmann

Adressen unserer Kirchen

Christuskirche Schwabmünchen
Holzheystr. 22, 86830 Schwabmünchen

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Großaitingen
Augsburger Str. 2, 86845 Großaitingen

Johanneskirche Langerringen
Gualbert-Wälder-Str. 12, 86853 Langerringen

Spendenkonten

Kirchengemeinde Schwabmünchen
IBAN DE 29 7206 9220 0000 5475 14
Raiffeisenbank Schwabmünchen-Stauden eG
BIC GENODEF1SMU

Kirchengemeinde Langerringen
IBAN DE 83 7016 9413 0000 5537 51
Raiffeisenbank Singoldtal eG
BIC GENODEF1HUA



Nächster Redaktionsschluss

Mittwoch,
1. Okt.

Herbst 2025
Winter 2026

IMPRESSUM

Herausgeber

Verantwortlich i.S.d. Pressegesetzes

Druck/Auflage

Verteilung

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden
Schwabmünchen und Langerringen

Pfarrer Leander Sünkel

www.gemeindebriefdruckerei.de / 2500

Dank einer Vielzahl ehrenamtlicher
Helferinnen und Helfern

Fotos, wenn nicht anders gekennzeichnet - privat oder www.gemeindebriefdruckerei.de
Namentlich genannte Beiträge geben nicht immer die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder

20 Jahre La Occasio

The Greatest Hits



Im Anschluss
Glühwein
und Punsch
im Gemeindehaus

Samstag, 15. November 2025
um 19 Uhr - Einlass 18 Uhr

Ev. Christuskirche Schwabmünchen

Eintritt frei - Spenden herzlich willkommen

www.la-occasio.de